

April 2007
erscheint
am 01.04.2007

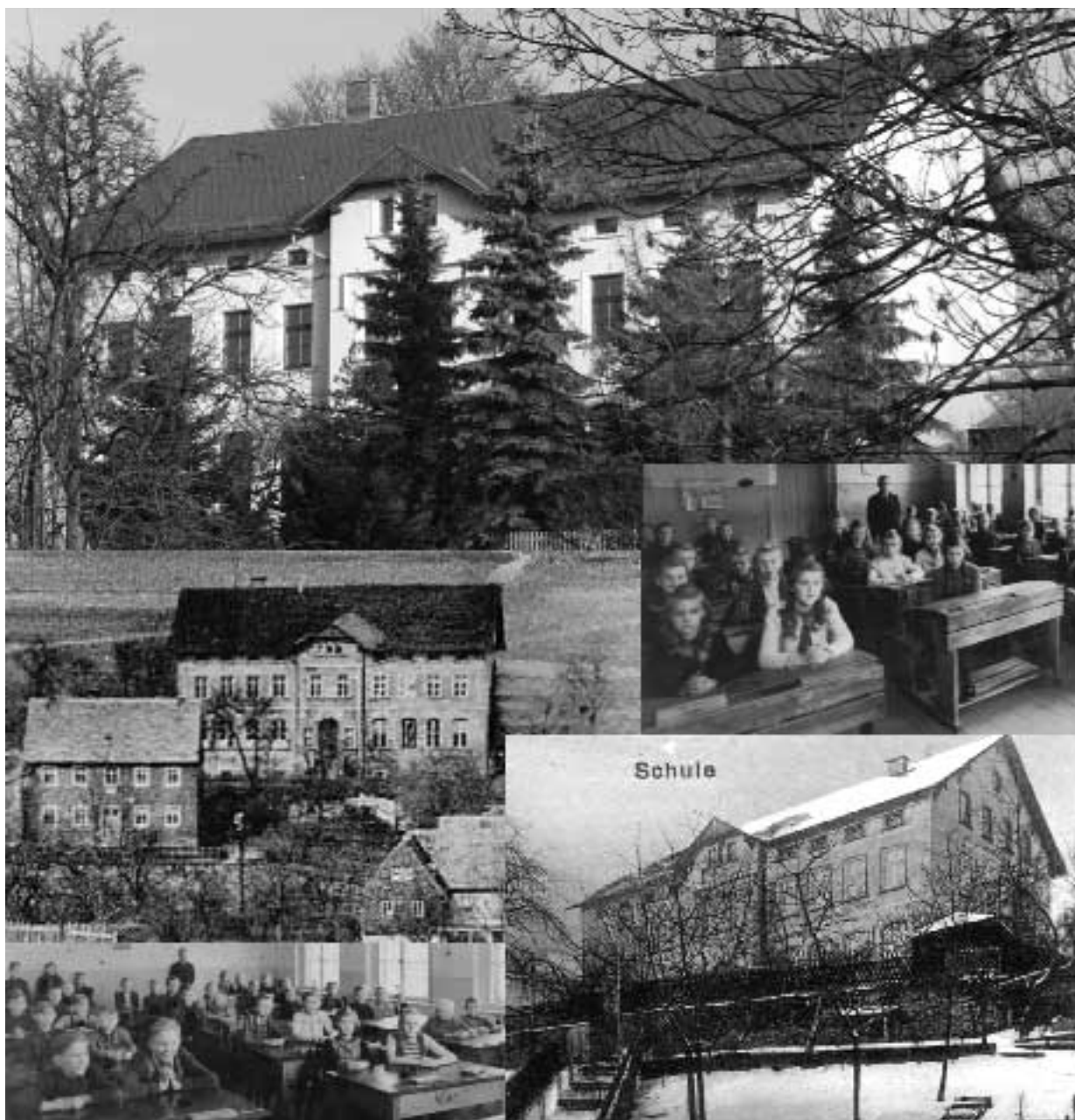
AMTSBLATT

der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de

Jahrgang 8, Nr. 4

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf



**GRUNDSCHULE AUERSWALDE
VOR 130 JAHREN WURDE SIE INGEWEIHT**

(siehe auch Seite 14)

AMTLICHER TEIL



Aus der Gemeinderatssitzung

Aus der Gemeinderatssitzung vom 05.03.2007

Im Informationsblock kündigte der Bürgermeister an, dass in der April-Sitzung des Gemeinderates über die **Zweckverbandsatzung zum „Chemnitztalradwanderweg“** mit den Verbandsmitgliedern Claußnitz, Taura und Lichtenau beraten und beschlossen werden soll.

Der gemeinsame Ausschuss für die Kreisreform, bestehend aus Vertretern der Kreise Döbeln, Freiberg und Mittweida hat den Ersatzneubau des **Feuerwehrtechnischen Zentrums (FTZ)** in Mittweida bestätigt. Dieses soll aber keine Atemschutzstrecke erhalten, da es dazu Kapazitäten in anderen Orten gibt.

Für den in der Presse diskutierten grundhaften Ausbau/Lückenschluss der **S 204 Untere Hauptstraße OT Niederlichtenau** gibt es noch keine Terminvorstellungen.

Zur weiteren Ertüchtigung unserer **Kindertagesstätten** erhält die Gemeinde Lichtenau für Sicherheitsmaßnahmen und die Schaffung zusätzlicher Krippenplätze in der Kindertagesstätte **„Zwergenland“ OT Oberlichtenau** eine Zuwendung von max. 24.800 EUR. Auch für die Kindertagesstätte **„Wichtelburg“ OT Garnsdorf** werden zur Beseitigung von Brandschutzmängeln (Rettungsweg) max. 38.800 EUR Zuwendungen ausgereicht. Die Zuwendungshöhe entspricht einem Fördersatz von ca. 40 Prozent der Bruttobaukosten.

Innerhalb des Zeitraumes 01.03.2006 bis 01.03.2007 hat sich die **Mitgliederanzahl** in unseren acht Lichtenauer **Sportvereinen** (davon zwei Schützenvereine) von insgesamt 792 auf 804 Mitglieder erhöht.

Für den Ersatzneubau der **Brücke** über den Dorfbach **an der Feuerwache OT Ottendorf** wurden verschiedene Varianten erarbeitet und verglichen. Als Vorzugsvariante kristallisiert sich eine Verbreiterung der Fahrbahn auf 4,50 m heraus. Damit kann die Brücke auch mit größerer Landtechnik befahren werden. Allerdings steigen mit dieser zukunftsorientierten Lösung die Baukosten um mindestens 50 %.

Vom Gemeinderat wurde der Kaufvertrag für die Immobilie Bahnhofstraße 9/11 OT Oberlichtenau (perspektivisch Mittelschule Lichtenau) genehmigt.

Zwischenzeitlich ist es wegen der Schülerzahlen für die Mittelschule erforderlich, auf dem Schulgelände der **Mittelschule im Ortsteil Auerswalde zwei Klassenzimmer** in Modulbauweise aufzustellen und einzurichten. Die Verwaltung wurde beauftragt, alternativ zur vorgelegten Mietvariante die Kosten für eine Kaufvariante zu ermitteln. Die abschließende Entscheidung soll Anfang April 2007 fallen. Die Klassenzimmer müssen mit Beginn des Schuljahres 2007/2008 zur Verfügung stehen. In einem weiteren Beschluss wurde der Anschaffung von zugehörigen Möbeln und weiteren Schultafeln für unsere vier Schulen zugestimmt.

Breiten Raum nahm die Diskussion um die Organisation und Finanzierung von **Dorffesten in den Ortschaften** ein. Auslöser ist ein Antrag des Ortschaftsrates Ottendorf auf zusätzliche finanzielle Unterstützung zur inhaltlichen Gestaltung und Finanzierung des Dorf- und Kinderfestes Ottendorf. Gegenwärtig verfügen unsere drei Ortschaftsräte über jeweils 2.500 EUR pro Jahr, die sie nach ihren eigenen Vorstellungen für die Förderung der Vereinsarbeit einsetzen. Bisher hat der Ortschaftsrat Ottendorf die gesamte zur Verfügung stehende Summe an den organisierenden Verein und somit an die beteiligten Vereine, die das Ortschaftsfest gestalten, ausgereicht. Somit standen keine weiteren separaten Mittel für eine Vereinsförderung zur Verfügung. Der Gemeinderat beschloss deshalb die Bereitstellung von weiteren 7.500 EUR (d.h. 2.500 EUR je Ortschaft), wenn durch diese ein Ortschaftsfest organisiert wird. Merkmal eines Ortschaftsfestes ist, dass mehrere oder alle in der Ortschaft wirkenden Vereine sich daran aktiv beteiligen. Zusätzlich gibt es viele von Vereinen separat organisierte Ortsteil- und Straßenfeste, wie z.B. das Weinfest in Krumbach, das Feuerwehrfest in Oberlichtenau, das Straßenfest in Niederlichtenau und natürlich eine Vielzahl von Vereinsfesten. Alle öffentlichen Feste stehen natürlich jedem interessierten Bürger offen und sollen die Menschen in unserer Gemeinde Lichtenau zusammen bringen.

Grundsätzlich ist die Gemeinde für die Gestaltung der Rahmenbedingungen für das kulturelle und sportliche Leben in der Gemeinde zuständig. Durch die Bildung von Ortschaftsräten ist diese Aufgabe nach § 67 der SächsGemO auf dieses Gremium verlagert worden. Danach sind die Ortschaftsräte zuständig für die Vereinsförderung, das Durchführen von Veranstaltungen zur Heimat- und Brauchtumpflege, Partnerschaftspflege sowie der Entwicklungsdokumentation (z.B. in einer Chronik) im jeweiligen Ortschaftsgebiet.

Der Gemeinderat beschloss eine ca. 1000 m² große Grundstücksfläche, die sich an der Auerswalder Hauptstraße im OT Auerswalde befindet, zum Zwecke einer Bebauung/Lückenschluss auf den Markt zu bringen. Der Immobilienmarkt ist deutlich schwieriger geworden. Dies drückt sich auch in einer geringen Resonanz auf kommunale Verkaufsangebote aus.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt stellte der Gemeinderat durch Beschluss den **Erfüllungsstand zum Durchführungsvertrag für die Erschließung und Errichtung des Erlebnis- und Freizeitparks „Sonnenlandpark“** fest. Für noch ausstehende Leistungen, insbesondere zur Herstellung einer Bushaltestelle am Parkeingang und zum externen Grünausgleich soll eine entsprechende Sicherung erfolgen.

gez. **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

Einsätze der Feuerwehren im Monat Februar

Im Monat Februar 2007 fanden folgende Einsätze unserer Ortsfeuerwehren statt:

17.02.2007, 19.40 Uhr – FF Krumbach u. FF Ottendorf
Schuppenbrand in Krumbach

22.02.2007, 09.29 Uhr – FF Oberlichtenau
PKW-Brand BAB 4

gez.: **Ch. Hübschmann**
Gemeindewehrleiter

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir
fröhliche Osterfeiertage.

Die Mitglieder des Gemeinderates und der Ortschaftsräte, die Ortsvorsteher,
die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister.

Am 05. April geht's wieder los. Tolle neue Attraktionen locken die Besucher in den Sonnenlandpark

Parkanschrift:

Erlebnis- und Freizeitpark Lichtenau, Sachsenstraße 6
Tel.: 037208/ 883978, www.sonnenlandpark.de

Preise:

Tagesticket	7,50 EUR
Feierabendticket	5,00 EUR
Familienticket (Eltern und ihre Kinder von 4 bis 16 Jahre)	28,00 EUR
Saisonticket 2007	29,90 EUR

(siehe auch Seite 10)



Historische Querseilfähre



Krumbach

Querseilfähre „Anna“

Fährzeiten vom 31.03.07 bis 04.11.07

Mo. bis Fr.	12.00 – 17.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	11.00 – 18.00 Uhr

Anmeldung von Gruppen zu anderen
Zeiten unter Tel.: 037206/ 71913
www.querseilfaehre-anna.de

Fährpreise:	
Erwachsene	1,00 EUR
Kinder, Hunde, Fahrräder	0,50 EUR





Ortsübliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse

Beschluss des Technischen Ausschusses aus seiner öffentlichen Sitzung vom 12.02.2007

B 2007-10

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, nachfolgende Planungsbüros in der Gemeinderatssitzung am 14.02.2007 anzuhören und danach das Büro zu bestimmen, mit dem ein Vertrag geschlossen werden soll:

- IB Rewa Lichtenstein
- IB Eisentraut & Härtwig Taura
- C&E - Consulting und Engineering GmbH Chemnitz

Beschluss des Gemeinderates aus seiner öffentlichen/nichtöffentlichen Sondersitzung vom 14.02.2007

B 2007-11

Für die Beauftragung weiterer Planungsleistungen zum Vorhaben Mittelschule Lichtenau wählt der Gemeinderat mit 11 Stimmen die Rewa Planungsgesellschaft mbH aus Lichtenstein.

Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner öffentlichen Sitzung vom 05.03.2007

B 2007-12

Für die weitere Realisierung des Projektes "Mittelschule Lichtenau" genehmigt der Gemeinderat einstimmig den Inhalt der Urkunde der Notarin Rita Kleindienst in Chemnitz vom 12.01.2007 Urkundenrollennummer 65/2007. Die Urkunde lag zur Beschlussfassung vor.

B 2007-13

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer überplanmäßigen Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 13.850,00 EUR zum

Erwerb von Ausstattungsgegenständen in den Schulen in den Haushaltsstellen 1.2111/2/3.9350 und 1.2251.9350 zuzustimmen.

B 2007-14

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 7.500 EUR für Zuschüsse an Ortschaften (je Ortschaft 2500 EUR), die ein Dorffest organisieren, in der Haushaltsstelle 0.3410.7090 zuzustimmen. Die Finanzierung erfolgt, vorbehaltlich des endgültigen Festsetzungsbescheides über Finanzzuweisungen 2007, aus den Mehreinnahmen in der allgemeinen Schlüsselzuweisung.

B 2007-15

Der Bürgermeister wird mit zwei Gegenstimmen ermächtigt, die unbebaute Teilfläche A von ca. 1.073 m² des Flurstückes 466/28 Gemarkung Auerswalde zum Verkauf anzubieten, bei Bedarf vermessen und bewerten zu lassen und zum Verkehrswert zu verkaufen.

B 2007-16

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer überplanmäßigen Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 45.493,66 EUR für das Flurstück 214/1 Gemarkung Oberlichtenau zur Abführung an den Entschädigungsfonds an das Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen in der Haushaltsstelle 1.8800.9329 zuzustimmen.

B 2007-17

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich dem Antrag der Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH Frankenberg/Sa. auf Verzicht einer Gebührenerhebung für Plakatierungen nach der Verwaltungskostensatzung nicht zu.

B 2007-18

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Mitarbeit der Gemeinde Lichtenau im ILE-Gebiet "SachsenKreuz" im Rahmen des Förderprogramms "Integrierte ländliche Entwicklung in Sachsen".

Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 05.03.2007

B 2007-19

Dem Antrag des SV Wacker 22 Auerswalde e.V. auf kostenfreie Überlassung des Dorfgemeinschaftshauses Auerswalde für Sportlerbälle wird mit zwei Stimmenthaltungen nicht stattgegeben.

B 2007-20

Mit 7 Ja- und 6-Nein-Stimmen beschließt der Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat nimmt den Erfüllungsstand des Durchführungsvertrages (DFV) zum VEP „Erlebnis- und Freizeitpark Lichtenau“ wie im Sachverhalt dargestellt zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stellt fest, dass damit die Vorgaben der Planung und des DFV nicht vollständig erfüllt sind.
3. Zur Sicherung der noch offenen Restleistungen, insbesondere für
 - die Herstellung einer Bushaltestelle,
 - die Errichtung von Busstellplätzen und
 - den externen Grünausgleich von 5,3 ha wird die Kautions in Höhe von 30 TEUR einbehalten. Der DFV ist nach § 14 entsprechend zu ergänzen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Dr. Michael Pollok
Bürgermeister



Informationen aus den Ämtern

Hauptamt

Frühjahrsputz 2007

Anlässlich der bevorstehenden Osterfeiertage (06.04. – 09.04.2007) rufe ich hiermit alle Bürgerinnen und Bürger Grundstückseigentümer und Firmen zum **Frühjahrsputz** am Vorwochenende und der Vorwoche auf.

Ich bitte Sie insbesondere entsprechend unserer Straßenreinigungssatzung die Gehwege und Schnittgerinne bzw. Grundstücksrandstreifen zu reinigen. Schmutz und Streu-

gutreste sind zusammenzukehren und in geeigneter Weise zu entsorgen. Außerdem bitte ich die offenen Entwässerungsgräben von Laub und Unrat zu befreien, Verrohrungen und Einlässe zu säubern.

Vielen herzlichen Dank!

Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

NACHRUF

Wir trauern mit Angehörigen und Freunden
um unseren langjährigen Wehrleiter
der Freiwilligen Feuerwehr Krumbach,

Herrn

Wolfgang Poch

der im Alter von nur 51 Jahren unerwartet aus
unserer Mitte gerissen wurde.

Wolfgang Poch trat 1972 in die Ortsfeuerwehr ein
und war seit 1990 Ortswehrleiter.

Wir verlieren mit ihm einen unserer aktivsten
Mitbürger und einen Mann, der sich im
Ehrenamt beispielgebend für das Wohl seiner
Mitmenschen eingesetzt hat.

Seine Lebensfreude, seine unkomplizierte
Art und sein Wirken werden uns dankbar
in Erinnerung bleiben.

Die Mitglieder des Lichtenauer Gemeinderates
Die Mitglieder des Ottendorfer Ortschaftsrates
Gert Eidam, Ortsvorsteher Ottendorf
Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Vereinsförderung im Jahr 2007

Alle ortsansässigen Vereine haben auch in diesem
Jahr wieder die Möglichkeit, Anträge zur Vereinsför-
derung für zweckgebundene Zuschüsse zu stellen. Die
schriftlichen Anträge sind zu begründen und müssen
spätestens zum 31. Mai 2007 beim jeweiligen Ortsvor-
steher oder bei der Gemeindeverwaltung Lichtenau
(Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau) vor-
liegen.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses
ist die Offenlegung des Kassenberichtes (Einnahme-/
Ausgaberechnung) für das zurückliegende Kalender-
jahr 2006.

Weiterhin sollte ein aktuelles Vereinsprofil mit Anga-
ben zur Mitgliederzusammensetzung, Ergebnisse des
zurückliegenden und Vorhaben des laufenden Jahres
sowie eine aktuelle Satzung (nur bei neugegründeten
Vereinen oder bei Satzungsänderungen) beigelegt
werden.

Formblätter für das Vereinsprofil sind im Hauptamt
der Gemeindeverwaltung Lichtenau bei Frau Franz,
Zimmer 1.16 erhältlich. Ein Rechtsanspruch auf die
Bewilligung eines Zuschusses besteht nicht.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Wanderung auf den Fluren Lichtenaus zur „Hölle“

Wir starten unsere Wanderung am ehe-
maligen Rathaus Auerswalde. Es geht
vorbei am „Erbgericht“, schade um das
ehemals attraktive Gebäude. Wir lau-
fen den Garnsdorfer Weg weiter steil
nach oben. Rechter Hand schauen uns
die schönen, neuen Häuser „Am Ritter-
gut“ an. Nach fünf Minuten sind wir
auf freiem Feld, immer noch bergan.
Weite landwirtschaftliche Flächen säu-
men den Weg. Ein Blick zurück lohnt
sich. Wir können weit blicken und
sehen den Chemnitzer Schornstein
und fast den gesamten, am langezoge-
nen Tal aufgefädelten Ortsteil Auers-
walde. Kurze Zeit später haben wir
einen schönen Blick auf Garnsdorf.

Noch vor dem Ortsteil Garnsdorf bie-
gen wir scharf rechts in das Waldgebiet
ein. Uns erwartet ein wildromanti-
scher Wald mit einem kleinen Bach.
Ungefähr 100 m weiter die „Hölle“.

Hier wurde in den 50er Jahren im
Garnsdorfer Wald der spätere Platz für
die Waldbühne gefunden. Es gab
damals viel zu tun, um die Vorstellun-
gen von der Waldbühne zu verwirkli-
chen. Ca. 500 Bürger halfen in dieser
Zeit bei der Gestaltung der Waldbühne
mit. Die von den vielen fleißigen Hel-
fern vorbereiteten Veranstaltungen
und Feste wurden zu Höhepunkten im
Vereinsleben der Orte.

Es wurden Siedlerfeste, Kindergarten-
feste, Schul- und Sportfeste gefeiert.
Die Waldbühne war und ist ein Ort
zum Treffen der Bürger, an dem alle
Freude und Entspannung finden.

Die Umgebung der Bühne (Rasthäusel,
Sitzgelegenheiten, Geländer und Stu-
fen) befindet sich in einen ordentli-
chen, gepflegten Zustand.

Nach kurzer Rast verlassen wir die
„Hölle“ in östlicher Richtung zu den



Waldbühne „Hölle“

Pferdeteichen an den Pfarrfichten.
Über eine steile Treppe gelangen wir
auf einen Höhenpfad. In der Ferne
sehen wir bereits den vorderen Teich.
Wir treffen eine Kindergartengruppe
beim Spaziergang.

Kurze Zeit später erreichen den Kirch-
berg. Auch hier eine schöne Straße mit
renovierten Häusern. Linkerhand
befinden sich Wochenendgrundstücke.

Hinter dem Pfarrbusch erkennen wir
noch die alten Kalkbrüche. Hier im
„Kalkofen“ wurde von 1786 bis 1897
gefördert. Wer das Schloss Lichtenwal-
de besucht, sollte wissen, dass fast alle
Gebäude mit Auerswalder Kalk aus den
Brüchen hergestellt wurden. Das Kalk-
werk wurde nach seiner Stilllegung
infolge Überflutung für die Wasserver-
sorgung des Ortes genutzt. Im vergan-
genen Jahr wurden die Kalkbrüche
aufwendig rekultiviert und den Rest
der Kalkbrüche hat sich die Natur
zurückgeholt.

Vorbei an der Grundschule Auerswalde
treffen wir nach ca. 1,5 Stunden wieder
am Ausgangspunkt ein. Eine empfeh-
lenswerte Wanderung; festes Schuh-
werk vorausgesetzt.

Chronik- Team

Helfen Sie! Sammlerinnen und Sammler für das Müttergenesungswerk gesucht

Ab Ende April/Anfang Mai finden wieder die Haus- und Straßensammlungen des Müttergenesungswerks statt. Bundesweit beteiligen sich viele Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler daran und helfen damit maßgeblich, Spenden für die Arbeit des Müttergenesungswerks zu sammeln. Damit die Haus- und Straßensammlungen erfolgreich werden und das wichtige, bundesweit einzigartige Gesundheitsangebot des Müttergenesungswerks gesichert bleibt, werden dringen Sammlerinnen und Sammler gesucht. Helfen auch Sie mit!

Im vergangenen Jahr haben 34.000 Mütter und 46.000 Kinder an einer Mütter- oder Mutter-Kind-Kur in den Einrichtungen des Müttergenesungswerks teilgenommen. Die Nachfrage danach steigt stetig, denn viele Mütter erkranken an den wachsenden Belastungen und Anforderungen im Alltag. In den 84 Einrichtungen des Müttergenesungswerks erhalten Mütter und zunehmend auch ihre Kinder ein umfassendes und individuelles Gesundheits- und Therapieangebot. Über 1400 Beratungsstellen für Müttergenesung bei den Wohlfahrtsverbänden sind die ersten und wichtigsten Anlaufstellen für Hilfe und Rat suchende Frauen.

Der Bedarf nach finanzieller Unterstützung durch das Müttergenesungswerk z.B. Zuzahlungen zur Kur oder Kurnebenkosten ist groß. Aber auch Aufklärung, Informationen und Unterstützung sowie Kursnachsorgeprogramme zur Festigung des Kurerfolgs können für Mütter mit Hilfe von Spendengeldern gesichert werden. Für die Stärkung und die Gesunderhaltung der Familien zählt jede ehrenamtliche Hilfe und Mitarbeit. Schließen Sie sich an, helfen Sie uns bei der Sammlung für das Müttergenesungswerk!

Informationen über:
Gemeinde Lichtenau,
Hauptamt Zimmer 1.06,
Tel. 037208/80061
Auerswalder Hauptstraße 2,
09244 Lichtenau

Ihre Ansprechpartnerin
beim Müttergenesungswerk:
Petra Gerstkamp
Telefon: 030/330029-12
Fax: 030/330029-20
E-Mail:
gerstkamp@muettergenesungswerk.de

Alle Informationen zu den Haus- und Straßensammlungen 2007 unter:
www.muettergenesungswerk.de/sammlungen

Saisonkräfte für das Sommerbad Garnsdorf gesucht!

Für unser Sommerbad Garnsdorf suchen wir zur Absicherung des Badbetriebes in der Badesaison 2007 zuverlässige und belastbare Kassierer und Kassiererinnen sowie Rettungsschwimmer und Rettungsschwimmerinnen. Die Anstellung erfolgt im Rahmen der Geringfügigkeit nach Bedarf. Schüler und Schülerinnen können sich bewerben, wenn Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben. Ihre schriftliche Kurzbewerbung schicken Sie bitte bis zum 27.04.2007 an:
Gemeinde Lichtenau,
Personalstelle,
Auerswalder Hauptstraße 2
09244 Lichtenau.

gez.: **Carola Fuchs**, Hauptamt



Kämmerei

Öffentliche Ausschreibung von Immobilien

Die Gemeinde Lichtenau schreibt folgende Objekte zur Veräußerung aus:

(1) Grundstück:

Gartenland und Zuwegung, unbebaut, verpachtet
Flurstücknr: 1036/3
Gemarkung: Auerswalde
Größe: 3.176 qm
Preisgrundlage: 10.250,00 EUR lt. Verkehrswertgutachten

(2) Grundstück:

bebaut mit Wohnhaus und ehemaligen Rathaus Auerswalder Hauptstr. 191/193, 09244 Lichtenau, Wohnhaus ist zum Teil vermietet, alle anderen Gebäudeteile sind leerstehend
Flurstücknr: 219 a
Gemarkung: Auerswalde
Größe: 1670 qm
Preisgrundlage: 85.000,00 EUR lt. Verkehrswertgutachten

(3) Grundstück:

bebaut mit abbruchreifen ehemaligen Wohnhaus, Badstr. 3, 09244 Lichtenau
Flurstücknr: 365 b
Gemarkung: Oberlichtenau
Größe: 1520 qm
Preisgrundlage: 38.900,00 EUR lt. Verkehrswertgutachten

(4) Grundstück:

bebaut mit dem ehemaligen Schulhort von Ottendorf, leerstehend Pappelweg 5, 09244 Lichtenau
Flurstücksnr: 81/2 und 81/4
Gemarkung: Ottendorf
Größe: 266 qm und 491 qm
Preisgrundlage: 25.000,00 EUR lt. Verkehrswertgutachten

Für die Verkäufe liegen die jeweiligen Verkehrswertgutachten im Rathaus der Gemeinde Lichtenau, OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2, Zimmer 3.14 Frau Nickl, Tel.-Nr.: 037208-80019, zu den Öffnungszeiten in der Gemeinde Lichtenau zur Einsicht aus. E-Mail: petra.nickl@gemeinde-lichtenau.de. Interessenten geben ihr Gebot bis 31.05.2007 in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

„Gebot - bitte nicht öffnen
Flurstück Nr., Gemarkung"

in der Gemeindeverwaltung, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau ab.

gez.: **Dr. Michael Pollok**
Bürgermeister



Termine April 2007

- Im Monat April findet die **öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, dem 02.04.2007, 19.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Ratssaal), Auerswalder Hauptstraße 2, statt.**
- **Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Frau Katja Klinkert:** Dienstag, den 03.04.2007, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)
- **Redaktionsschluss Amtsblatt:** Donnerstag, den 12.04.2007 im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06)
- **Sprechzeit des Bürgermeisters – Herrn Dr. Pollok –** nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 037208/80069.

Gemeindeverwaltung und Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstr. 2, in 09244 Lichtenau

Telefon: 037208/80010

Fax: 037208/80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Bücherei – Oberlichtenau

dienstags von 12 bis 17 Uhr geöffnet
(Telefon: 037208/884167)

Bücherei – Niederlichtenau

mittwochs von 14 bis 16 Uhr geöffnet
(kein Telefon)

Rettungsleitstelle Mittweida

Tel.: 03727/19222

Havarie Trinkwasser/

Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau

Tel.: 03763/405- 405

www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie

envia-Notdienst

Tel.: 01802/305070

www.enviam.de

Havarie Erdgas – Erdgas Südsachsen

Tel.: 0371/451444

www.erdgas-suedsachsen.de

Polizei Mittweida

Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

www.umwelt.sachsen.de/lflug

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

MDR-Videotext ab Seite 530 Information

Aktuelle Wasserstände

Anita Siegel

Hauptverwaltung

NICHTAMTLICHER TEIL



Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt 2007

- am Montag, dem **16. April**, Auerswalde, 15.45 – 17.15 Uhr
Am ehemaligen Erbgericht, Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
- am Mittwoch, dem **25. April**, Ottendorf, 13.30 – 15.30 Uhr
Containerplatz, An der Bahnbrücke
- am Mittwoch, dem **25. April**, Krumbach, 15.45 – 17.00 Uhr
An der Feuerwache, Dorfstraße 13

Hauptverwaltung,
Frau **Anita Siegel**



Einladung zum Frühstückstreffen

Lassen Sie sich herzlich einladen zu einem gemütlichen Frühstück im Frühling. Am 28. April 2007, von 9.00 bis 11.30 Uhr treffen sich wieder im "Ritterhof" Altmittweida interessierte jüngere und ältere Frauen, um einen Samstagmorgen gemeinsam zu verbringen. Frau Claudia Filker wird uns dabei mit dem Thema

„Gute Gründe es nicht allen recht zu machen“

begleiten. Frau Filker ist Jahrgang 1958, Theologin, Mutter von 6 Kindern, Autorin mehrerer Bücher und lebt in Berlin.

Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig an (und gegebenenfalls auch wieder

ab) bei: **Frau Kristine König, Untere Hauptstraße 10, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/2671.** Der Unkostenbeitrag beträgt 6,00 EUR/Person und die Kinderbetreuung ist möglich für 1,- EUR /Kind.

Bedenken Sie bitte, dass Sie nicht mehr so früh kommen müssen, da jede angemeldete Frau einen nummerierten Platz erhält. Und noch ein Wunsch vom Vorbereitungsteam: Laden Sie doch bitte die Freundin, Nachbarin oder Kollegin mit ein, die das Frauenfrühstück noch nicht kennt!

gez. **Christine Kunath**
Vorbereitungsteam

Die SHG Diabetes Claußnitz informiert:

Am 12. April, 10 – 12 Uhr Besuch in der Lehrküche im TRiAS Therapiezentrum Stollberg, Hohensteiner Str. 56. Thema: gesundes Kochen für Diabetiker. Wir bilden Fahrgemeinschaften, 9 Uhr ab Bauhof, Frank Naumann. Terminänderung beachten! Mitzubringen sind Stift, Papier und gute Laune. Ich bitte noch einmal um Rückruf unter 037202/8325, da die Angabe der Zahl der Teilnehmer gewünscht wird.

gez.: **Dr. Helga Otto**

Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau 2007

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
So 01.04.2007	9.30 Uhr Konfirmation	Kirche Niederlichtenau	Kirchgemeinde Niederlichtenau
So 01.04.2007	17.00 Uhr Matthäus-Passion von Heinrich Schütz	Kirche Niederlichtenau	Kirchgemeinde Niederlichtenau
Fr 06.04.2007	Tischtennis – Osterturnier	Sporthalle im Sportcenter Ottendorf	MSV 1928 Ottendorf e.V.
Di 03.04. bis Fr 25.05.2007	Fotografie Steffen Heil Chemnitz	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde c/o Bernd Käßpler
So. 08.04.2007 u. Mo. 09.04.2007	von 13.00 – 17.00 Uhr letzte Führung 16.00 Uhr	im Bergbauflächendenkmal „ERZBERG“ Merzdorf/Biensdorf	Hülfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V.
Fr 13.04.2007	Skatturnier 19.00 Uhr	DGH Merzdorf	Freundeskreis Merzdorf e.V.
Mo 16.04.2007	19.30 Uhr Israel-Vortrag mit Ray & Sharon Sanders	Kirche Niederlichtenau	Kirchgemeinde Niederlichtenau
Do 26.04.2007 ab 16.00 Uhr	Frühlingsfest der Grundschule Ottendorf	Turnhalle Ottendorf	Förderverein der Grundschule Ottendorf e.V.
Sa 28.04.2007	9.00 Uhr Frühstückstreffen für Frauen	„Ritterhof“ Altmittweida	Frühstückstreffen für Frauen e.V.
So 29.04.2007 ab 14.30 Uhr	Frühlingskonzert des Blasorchesters	Sporthalle im Sportcenter	MSV 1928 Ottendorf e.V. Blasorchester Ottendorf
Mo 30.04.2007 15.30-24.00 Uhr	Hexenschießen – offener Wettkampf geselliges Beisammensein	Schießstand im OT Niederlichtenau	Schützengesellschaft Lichtenau e.V.
Mo 30.04.2007	Brauchtumsfeuer/Hexenfeuer	am Feuerwehrgerätehaus im OT Krumbach	Heimatsfreunde Zschopautal Krumbach e.V.
Mo 30.04.2007	Hexenfeuer	Badparkplatz hinter Feuerwehr- gerätehaus im OT Garnsdorf	OF Garnsdorf und Feuerwehrverein Garnsdorf e.V.
Mo 30.04.2007	Hexenfeuer	in Merzdorf an der Frankenberger Straße	Freundeskreis Merzdorf e.V.
Di 01.05.2007 16.00 Uhr	Radtour	Start und Ziel an der Turnhalle Auerswalde	ATV Garnsdorf u. Umgegend e.V.
Mai 2007	Fühjahrswanderung	10.00 Uhr am Parkplatz Auerswalder Hauptstraße	dorfgalerie auerswalde c/o Bernd Käßpler
Do.17.05.2007	09.00-15.00 Uhr letzte Führung 14.00 Uhr Essen und Trinken am Huthaus	im Bergbauflächendenkmal „ERZBERG“ Merzdorf/Biensdorf	Hülfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V.
Do 17.05.2007	11 Uhr Grillparty zur Himmelfahrt	Am Gerätehaus	Feuerwehrverein Auerswalde
So 27.05.2007 u. Mo 28.05.2007	09.00-15.00 Uhr letzte Führung 14.00 Uhr	im Bergbauflächendenkmal „ERZBERG“ Merzdorf/Biensdorf	Hülfe ds Herrn Alte Silberfundgrube e.V.
So 03.06.2007	Wanderung	siehe Aushang	Freundeskreis Merzdorf e.V.
Sa 09.06.2007	14 – 24 Uhr Tag des offenen Hofes (Hoffest)	Getreidehalle OT Krumbach Fabrikstraße 6	Landwirtschafts- genossenschaft Ottendorf
Sa 16.06. bis So 17.06.2007	Straßenfest im OT Niederlichtenau	An der Aue	Siedlerverein „Auenblick“ Niederlichtenau e.V.
So 17.06.2007	Radtour durch die Region	siehe Aushang	Heimatsfreunde Zschopautal Krumbach e.V.
Di 29.05 bis Fr 13.07.2007	Grafik Lothar Rentsch Plauen	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßpler
Fr 06.07. bis So 08.07.	„Das Motorradfahrerfestival“	OT Krumbach	Motorradfreunde Krumbach e.V.
Sa 07.07.2007	Fußball- und Volleyballturnier	Sportplatz Ottendorf	MSV 1928 Ottendorf e.V.
Sa 07.07.2007	Sommerfest	Dorfgemeinschaftshaus Merzdorf	Freundeskreis Merzdorf e.V.
Die 17.07. bis Fr 14.09.2007	Malerei + Objekte Jens Ossada Mittweida	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde c/o Bernd Käßpler
Fr 24.08 bis So 26.08.2007	Dorf- und Kinderfest	OT Ottendorf, Am Sportplatz	Gemeinde Ortschaftsrat Herr Eidam
So 26.08.2007	Obst- und Gemüsemarkt zum Dorf- und Kinderfest	OT Ottendorf, Am Sportplatz	Förderverein Grundschule Ottendorf e.V.
Fr 31.08.07 bis Sa 08.09.07	Festwoche 85-jähriges Bestehen (Fußball) und Platzweihe	Sportplatz Auerswalder Hauptstr. Am Parkplatz	SV Wacker 22 Auerswalde e.V.
Fr 07.09. bis So 09.09.2007	Dorffest Auerswalde	Festplatz Auerswalde Auerswalder Hauptstr. 221 A	viele Auerswalder Vereine
Fr 07.09. bis So 09.09.2007	Kaninchenausstellung	Festplatz Auerswalde Auerswalder Hauptstr. 221 A	Kaninchen- und Kleintiergarten- verein E.V. 12 Auerswalde
Sa 15.09.2007	Tag der offenen Tür der OF Garnsdorf	Feuerwehrgerätehaus im OT Garnsdorf	OF Garnsdorf und Feuerwehrverein Garnsdorf e.V.

Sa 22.09. bis So 23.09.2007	18. Weinfest	Wohn- und Geschäftshaus Dorfstraße 13, OT Krumbach	Heimatsfreunde Krumbach e.V.
Di 18.09. bis Fr 09.11.2007	Aquarelle Renate Ries Chemnitz	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßler
So 30.09.2007	Pilzberatung mit Wanderung	9.00 Uhr am Bergwerk Biensdorf	Freundeskreis Merzdorf e.V.
Sa 06.10.2007	Herbstfest	am Dorfgemeinschaftshaus Merzdorf	Freundeskreis Merzdorf e.V.
Sa 03.11.07	09.00 Uhr bis 17.00 Uhr Ortsmeisterschaften Billard	Sportlerheim am Parkplatz Auerswalder Hauptstraße	SV Wacker 22 Auerswalde e.V.
So 04.11.07	09.00 Uhr bis 17.00 Uhr Preisbillard	Sportlerheim am Parkplatz Auerswalder Hauptstraße	SV Wacker 22 Auerswalde e.V.
Di 13.11. bis Fr 04.01.2008	Illustrationen Juliane Fret Leipzig	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßler
Sa 24.11. bis So 25.11.2007	41. Allgemeine Rassegeflügel-schau	Festplatz Auerswalde Auerswalder Hauptstr. 221 A	Rassegeflügelverein Chemnitztal Auerswalde/Claußnitz u. Umgebung e.V.
Mi 21.11.07	Herbstwanderung	10.00 Uhr am Parkplatz an der Auerswalder Hauptstraße	dorfgalerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßler
Sa 08.12.07	Weihnachtsturnen	Turnhalle Auerswalder Hauptstr.	SV Wacker 22 Auerswalde e.V.
Sa 15.12. oder So 16.12.2007	Weihnachtsmarkt 2007	An der Aue im OT Niederlichtenau	Siedlerverein „Auenblick“ Niederlichtenau e.V.
Di 26.12.2007	Mettenschicht 14.00 Uhr, 15.30 Uhr 17.00 Uhr, 18.30 Uhr	im Bergbauflächendenkmal „ERZBERG“ Merzdorf/Biensdorf	Hülfe des Herrn Alte Silbergrube e.V.

Stand: 14.03.2007

gez: **Anita Siegel**, Hauptverwaltung

Der Rechts-Tipp zum April: Widerruf von Verträgen im Internet

In letzter Zeit treten wieder vermehrt Firmen auf, die mit dubiosen Methoden im Internet Geschäfte machen wollen. Der Gesetzgeber hat dem Verbraucher jedoch großzügige Möglichkeiten gelassen, sich von solchen Verträgen zu lösen. Grundsätzlich können alle im Internet geschlossenen Verträge innerhalb von zwei Wochen widerrufen werden. Der Beginn der Frist richtet sich nach mehreren Dingen. Zunächst beginnt Sie nicht vor einer Belehrung über das Widerrufsrecht. Zeitlich muss sie vor Vertragsschluss erfolgen. Bei einer Belehrung nach Vertragsschluss beträgt das Widerrufsrecht einen Monat. Erfolgt keinerlei Belehrung beträgt die Frist sogar sechs Monate.

Weiterhin beginnt die Frist nicht vor Lieferung der Ware. Bei allen anderen Verträgen mit dem Vertragsschluss. Von den o.g. Firmen wird in den AGB oftmals die Klausel verwendet, der Kunde erkläre sich mit der „Ausführung der Dienstleistung einverstanden“. Eine solche Klausel hätte die Wirkung, dass das Widerrufsrecht erlischt. Sie ist jedoch nichtig und das Widerrufsrecht besteht auch in diesem Fall. Etwas anders gilt nur, wenn der Kunde im E-Mail-Verkehr mit dem Unternehmer ausdrücklich der Ausführung zustimmt.

Für die Wahrung der Widerrufsfrist genügt ein rechtzeitiges Absenden des Widerrufs bzw. Zurücksendung der Ware. Allerdings ist zu beachten, dass im Streitfall der Kunde für diesen Zeitpunkt den Beweis erbringen muss. Ist zu erwarten, dass ein solcher eintritt, sollte man den Widerruf per Einschreiben verschicken bzw. den Einlieferungsbeleg des Paketes aufbewahren. Die Postadresse des Unternehmens findet sich meist im Impressum der Webseite.

Aber auch wenn das Widerrufsrecht erloschen sein sollte, besteht nicht in jedem Fall eine Zahlungsverpflichtung. Eine solche entfällt insbesondere, wenn die Internetseite so gestaltet ist, dass die Kostenpflichtigkeit des Angebotes nicht sofort ersichtlich ist oder sich lediglich im „Kleingedruckten“ befindet.

Rechtsanwalt Kay Uwe Fleischer
Lichtenau/Oberlichtenau

Angebot „Tagesmutter“

Neu in der Gemeinde Lichtenau ist seit diesem Jahr die Aufnahme von zwei „Tagesmutter“ im Bedarfsplan der Gemeinde aufgrund fehlender Kapazitäten zur Aufnahme von Kindern in Kindereinrichtungen im Ort vor allem von Kindern im Krippenalter. Die Kindertagespflege stellt gemäß § 23 SGB VIII ein gleichrangiges Alternativangebot zu Kindertageseinrichtungen dar. Die Tätigkeit in der Kindertagespflege setzt die Erteilung einer Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt voraus, die sich insbesondere auf die Grundqualifizierung der „Tagesmutter“ nach dem Curriculum des Dt. Jugendinstituts stützt. Gemäß § 4 SächsKitaG haben die Eltern das Wunsch- und Wahlrecht zu entscheiden, in welcher Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflegestelle ihr Kind betreut werden soll. Dabei sind die finanziellen Aufwendungen der Eltern gleich.

In kindgerechten Räumlichkeiten biete ich, selbst Mutter von zwei Kindern; ab April 2007 die Betreuung von Kindern im eigenen Haus in Lichtenau OT Oberlichtenau, Chemnitzer Straße 6, direkt an der S 200 Richtung Chemnitz an. Ein großer Garten hinter dem Haus abseits von der Straße sorgt für viele Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten der Kinder im Freien. Ich biete die Betreuung von Kindern zwischen dem 1. und 6. Lebensjahr – im Bedarfsfall auch jünger – in kleinen Gruppen bis zu 5 Kinder an. Die Regelöffnungszeiten bewegen sich von Montag bis Freitag zwischen 7.00 Uhr und 17.00 Uhr. Flexible Betreuungszeiten können bei Bedarf mit mir vereinbart werden. Die ganzheitliche Förderung bei Spiel, Spaß, Bewegung u.v.m. zum Wohl der Kinder in Zusammenarbeit mit den Eltern und Kindereinrichtungen im Ort werden meine Tätigkeit bestimmen.

Über Ihr Interesse und ein persönliches Gespräch würde ich mich freuen.

Jana Wehner, Tel.: 0172/ 97 93 841, Chemnitzer Str. 6 in 09244 Lichtenau OT Oberlichtenau

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung informiert:

Vom 30.04. bis 25.05.2007, in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr, werden in Lichtenau planmäßige Rohrnetzspülungen durchgeführt.

Betroffen sind folgende Straßen:

Amtmannstraße, Garnsdorfer Straße, Waldstraße, Birkenweg, Fichtenweg, Wiesenweg, Badstraße, Lärchenweg, Buchenweg, Tannenweg, Kiefernweg, Teichweg, Bahnhofstraße, Bahnweg, Obere Hauptstraße, Gärtnerweg, Spechtweg, Weg zum Sportplatz, Goldammerweg, Schulweg, Finkenweg, Meisenweg, Amselweg, Elsternweg, Chemnitzer Straße, Auerswalder Straße, Ottendorfer Straße, Alte Kolonie, Chemnitzer Landstraße, Lessingstraße, H.-Heine-Straße, T.-Körner-Straße, Schulberg, Schillerstraße, K.-Hartig-Straße, Goethestraße,

A.-Bebel-Straße, K.-Marx-Straße, R.-Breitscheid-Straße, An der Autobahn, W.-Rathenau-Straße, Rosa-Luxemburg-Straße, Gartenweg, Ebersdorfer Weg, R.-Koch-Straße, Buschsiedlung.

In dieser Zeit ist mit zeitweiligen Druckschwankungen, kurzzeitigen Unterbrechungen in der Wasserversorgung und vorübergehenden Trübungen des Trinkwassers zu rechnen. Alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte (insbesondere Feinfilteranlagen) sind unter Kontrolle zu halten. Unsere Zentrale Leitwarte, Telefon 03763/405 405, ist für eventuelle Anfragen oder Probleme durchgängig erreichbar.

Ihr RZV Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung informiert:

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert die Verbraucher über die anliegende Wasserqualität:

Die amtlichen Untersuchungsergebnisse des Versorgungsbereiches Lichtenau mit den OT Oberlichtenau und Niederlichtenau, OT Auerswalde, OT Merzdorf und OT Garnsdorf liegen in der Zeit vom 01.04. bis 30.04.2007 im Rathaus, Auerswalder Hauptstr. 2, Zimmer 1.06 zu den Sprechzeiten aus.

gez.: Dr. Michael Pollok,
Bürgermeister



Am 05. April geht's wieder los - Tolle neue Attraktionen locken die Besucher in den Sonnenlandpark



Wer einen tollen Tag inmitten einer farbenprächtigen Landschaft mit natürlichen Waldgebieten und Attraktionen verbringen will, sollte sich auf den Weg zum Sonnenlandpark nach Lichtenau/Sachsen machen. Ab 05. April ist der Volks- und Familienparks wieder für seine Besucher geöffnet und bietet Unterhaltung für Groß und Klein. Gefeiert wird dies am Ostersonntag mit einem mongolischen Jurtenfest, bei dem alle Besucher eingeladen sind, den Jurtenaufbau mitzuerleben. Natürlich hat an diesem Tag der Osterhase viele Kleinigkeiten für die Kinder versteckt.

Bis 31. Oktober können Familien auf dem 26,5 Hektar großen Gelände direkt an der A4 Chemnitz-Dresden (Abfahrt Chemnitz-Ost / 800 m Richtung Mittweida) einen erlebnisreichen Tag verbringen. Dazu gehört auch im Strandkorb am Sandstrand liegen, während sich die Kinder an der Wasser-Matsch-Straße oder in einem der Miniruderboote vergnügen. Ab Sommer laden Miniflöße zu einer Spritztour über den See ein.

Gleich neben an, beim „Nautic-Jet“, springen kleine Boote, die zuvor auf eine Höhe von acht Metern gezogen wurden, auf die Wasseroberfläche. Das ist nichts für Angsthasen, genau wie der Butterfly, eine kleine Gondel, die aus drei Meter Höhe auf einer Schiene hin und her pendelt. Auf dem weiteren Rundgang entlang der geschmackvoll angelegten Rosenbeete, trifft man auf ein Areal mit Minibaggern. Nicht nur Kinder sitzen hier gern am Steuerknüppel und baggern Kies von einer Stelle auf die andere.

Aber Achtung aufgepasst wenn die Parkbahn „Anton“ durchs Gelände tuckert. Mit ihr bietet sich eine Rundfahrt durch den Park an. Da man jederzeit ein- und aussteigen kann, nutzen gerade viele ältere Besucher und kleine Kinder, die nicht so gut zu Fuß sind, dieses Angebot, um bspw. die freilaufenden Sikahirsche oder Mufflons im Wildfreigehege aus der Hand zu füttern. Auch ein Strei-

chelgehege mit Ziegen und Eseln erwartet die kleinen Besucher, bevor sie sich auf dem Abenteuerspielplatz mit unzählige Kletter-, Schaukel- und Rutschmöglichkeiten austoben können. Zur Kinder-Quad-Bahn und den bei allen Kindern beliebten Tretautos kommen 2007 noch Wackelfahrräder und Balance Bikes hinzu. Das wird ein Riesenspaß, genau wie die großen Hüpfkissen. Und eine weitere tolle Attraktion wird im Sommer eingeweiht: die Schlauchrutschfahrt, bei der man mit Gummireifen den Abhang runtersaust.

Für die hungrigen Besucher stehen zwei Selbstbedienungspavillon mit vielen Leckereien bereit. Oder sie bringen sich ihr Proviant selbst mit und suchen einen der 10 Grillplätze auf, um selbst zu grillen. Der Sonnenlandpark ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. In den Sommermonaten kann man aber gern bis 19.30 Uhr im Park verweilen. Verpassen Sie aber auf keinen Fall die Frühlingmelodien am 06. Mai für alle Junggebliebenen, die große Geburtstagsparty am 24. Juni mit Beachparty oder eine der vielen anderen Veranstaltungen Park. Infos gibt's im Internet unter www.sonnenlandpark.de oder fragen Sie nach unserem Prospekt.

Parkanschrift:

Erlebnis- und Freizeitpark Lichtenau
Sachsenstraße 6
09244 Lichtenau
Tel. 037208/883978
www.sonnenlandpark.de
info@sonnenlandpark.de

Preise:

Tagesticket 7,50 EUR
Feierabendticket 5,00 EUR
Familienticket 28,00 EUR
(Eltern und ihre Kinder von 4 bis 16 Jahre)
Saisonticket 2007 29,90 EUR

Informationen aus der Ortschaft Auerswalde



Das Haus mit dem InternetCafé und Angeboten für Jung & Alt
KONTAKT zum Haus: www.haus-kontakt.de · Fon/Fax: (037208) 6 62 90 / 91

Die „Ladies Night“ im März hat über 100 Frauen so klasse gefallen, dass es an dieser Stelle noch einen kleinen *Bilder-Rückblick* geben muss. Unser **Frau-**



engesprächskreis darf am Mittwoch, 4. April, 16.30 Uhr, mit vielen Besucherinnen rechnen und sich auf eine junge Referentin mit abgeschlossenem Theologiestudium freuen – Frau Madlen Richter aus Rabenstein!

Am Gründonnerstag, 5. April, der **Osterferienbeginn** im InternetCafé. Wer von den Kids und jungen Leuten weiß, warum man diesen Tag so nennt,



ist fein raus. Neben solchen Preisfragen gibt es Osterbasteleien, einen kleinen Osterschmaus und Computerspielzeit von 15 bis 18 Uhr.

Hallo, Kinder: Es sind Ferien und wieder **Legotage!!!** Der EC-Jugendverband schickt Student Falk Schönherr mit über 100.000 der bunten Steine zur Sachsen-Tour auch in unser Haus – Donnerstag bis Samstag, 12. bis 14. April, **ab 14.00 Uhr und dann als Osterferienabschluss**, Sonntag, 14.30 Uhr, zum „Großen Familien-Nach-

mittag“ mit Legostadt-Besichtigung und einem „Bauheben“.

Hallo, junge Leute: „JesusHouse“, das europaweite **MedienEvent** live aus Hamburg, flimmert auch über die Haus-KONTAKT-Großleinwand!!! – von Dienstag bis Samstag, 24. bis 28. April. Unter dem Titel „**Alles klar?**“ gibt's neben TopMusic, coolen Talks und Comedy eben endlich mal Message, die für (Lebens-) Klarheiten sorgt. Einlass ab 19.00 Uhr, freier Eintritt und trotzdem Imbiss – www.jesushouse.de – nicht verpassen!

Diesmal schon am **vorletzten Aprilsonntag**, 22.04., „**C-pur**“, 17.00 / 19.00 Uhr – mit einem derzeit arbeitslosen Familienvater, der weiß, wie Lebensbedrohliches plötzlich bewältigt werden muss: Toralf Mantei.

Herzliche Ostergrüße von der *Landeskirchlichen Gemeinschaft e.V.*, Auerswalder Hauptstraße 129a.

gez.: **Gerhard Schönherr**

Mittelschule Auerswalde

Tag der offenen Tür an der Mittelschule Auerswalde am 10. März 2007

Schon seit geraumer Zeit bereiteten die Schüler und Lehrer der Mittelschule Auerswalde den Tag der offenen Tür mit viel Engagement vor. Zu diesem wichtigen Ereignis im Schuljahr 2006/2007 zeigten die Kinder und Pädagogen was alles neben dem täglichen Unterricht an vorzeigenswerten Arbeiten und Projekten im Laufe des Schuljahres entstand. Viele dieser Ausstellungsstücke entstammen dem fächerverbindendem Unterricht, der jedes Jahr für fast alle Klassen stattfindet und der vor allem das komplexe Lernen fördert.

Die Winterferien nutzte die Gemeindeverwaltung um einige Verschönerungsarbeiten im Hauptgebäude durchführen zu lassen. Es wurden eine Grundreinigung und Ausbesserungsarbeiten an mehreren Wänden durchgeführt. Außerdem erneuerte eine Elektrofirma einige Lampen und eine andere Firma verlegte in verschiedenen Zimmern neuen Fußbodenbelag. Trotz der Vision bald eine Mittelschule an einem anderen Standort in der Gemeinde Lichtenau zu gestalten, achtet die Gemeindeverwaltung darauf, dass die Kinder bis zur Fertigstellung trotzdem in einer ver-

nünftigen Umgebung lernen können. Das bemerkten auch viele unserer Besucher.

Besonders intensiv bestaunten viele Interessierte im Zimmer 2 die Ausstellung zur Geschichte der Schule in Auerswalde/Lichtenau, die dankenswerter Weise durch Herrn Schmidt vom Heimatverein zur Verfügung gestellt und aufgebaut wurde. Zu diesen Ausstellungsstücken harmonierten ganz ausgezeichnet die geliebten Gegenstände aus dem Schulmuseum Chemnitz/Ebersdorf, deren Leiterin Frau Raddatz an unserer Schule als Lehrerin tätig ist. Auch dafür ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung. Sehr erfolgreich präsentierten sich im Laufe des Vormittags unsere jungen Künstler und Sportler. Der Chor, die Theatergruppe und Cheerleaders zeigten ihr Können und erhielten viel Beifall. Aber auch die Mountainbiker und die Schüler der Foto-AG mussten viel von ihrer Freizeitbeschäftigung erzählen.

Sehr gut besucht war wie in jedem Jahr wieder unser Schülercafé, wo vor allem



Diana Hauschild (9a) erlebte zum Tag der offenen Tür hautnah durch Frau Raddatz (Fachlehrerin für Geschichte), wie Unterricht vor einhundert Jahren ausgesehen haben muss. (Foto: H.-J. Günter, VA f. Öffentlichkeitsarbeit)

der leckere Kuchen, den viele Muttis extra dafür gebacken haben und uns kostenlos zur Verfügung stellten, genüsslich verspeist wurde. Vielen Dank für diese großzügige Unterstützung.

Die ansprechenden Besucherzahlen und auch Anmeldezahlen für die zukünftigen 5. Klassen entschädigen uns für die großen Anstrengungen.

Berger, Schulleiter

Pistenrowdys on Tour - die Klassen 8 machen den Großen Arber unsicher -

Am 05. Februar führen die Klassen 8 der MS Auerswalde nach Bayern ins Skilager. Nach einer anstrengenden ca. 6stündigen Fahrt kamen wir in unserem Ferienort Zwiesel an. Nachdem wir die geräumigen Bungalows im AWO-Feriendorf bezogen hatten, erkundeten wir gleich die Gegend.

Jeden Morgen um halb zehn machten wir uns auf den Weg zur Piste. Und um es gleich vorwegzunehmen, wir hatten genug Schnee zum Skifahren. Da einige von uns noch nie auf Skiern standen, hatten unsere Lehrer einige Mühe, uns das Skifahren beizubringen. Aber Dank der tatkräftigen Unterstützung von Herrn Müller und Herrn Fischer sowie Herrn Estel, Herrn Ittner, Herrn Lademacher und der Praktikantin Nicole erhielten am Ende doch alle eine Urkunde als „Pistenrowdys“. Für diejenigen unter uns, die nicht Skifahren wollten, bot Frau Sommer ein

Alternativprogramm an. So gingen sie am Dienstag Baden, erkundeten das Waldmuseum und die Glasmanufaktur. Am

Mittwoch wanderten sie zur Dampfbierbrauerei, zum Curling und shoppten, was der Geldbeutel hergab. Am letzten Tag entdeckten sie im größten Nationalpark Deutschlands die Natur.

Leider mussten wir am 09. Februar schon wieder nach Hause fahren. Alle waren sehr traurig darüber, aber andererseits freuten wir uns auch auf die bevorstehenden Ferien.

An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an das Omnibusunternehmen Frank Dähne für die tolle und erlebnisreiche Klassenfahrt.

**Die Schüler der Klassen 8a und 8b
der MS Auerswalde, gez.: Fischer**



DRK-Seniorentreff in Auerswalde Am Erlbach 4, Telefon: 03 72 08 / 22 87

Im DRK-Seniorentreff finden im April 2007 folgende Veranstaltungen statt:

1. Die Geburtstagsfeier ist am 10. April um 13.30 – ca. 16.30 Uhr. Diesmal erfreut Sie Werner Naumann mit Tanzspielen und Musik.
2. Spielnachmittage sind Dienstag bis Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, sowie Kaffee und Kuchen gesorgt.

**Öffnungszeiten Seniorentreff:
Dienstag bis Donnerstag 13.00 Uhr – 16.30 Uhr**

Ansprechpartner für den Seniorentreff ist Frau Anna Diestel aus Lichtenau, Ebersdorfer Weg 3
Tel. 037208/2239, Tel. Seniorentreff: 037208/2287.

gez.: **Anna Diestel**

Informationen aus der Ortschaft Lichtenau

Die Gemeindebüchereien empfehlen:

Niederlichtenau

„STUPS, DER KLEINE OSTERHASE“

„... fällt andauernd auf die Nase, ganz egal wohin er lief, immer ging ihm etwas schief ...“

Das bekannte Osterhasenlied von Rolf Zuckowski im Pappbilderbuch, frech und liebenswert illustriert.

„GLÜCK, ICH SEHE DICH ANDERS“

MELANIE AHRENS

Melanie und Rolf lernen sich mit Anfang 20 kennen. Ihr Traum ist es, zu heiraten und Kinder zu haben. Als kurz nach der Hochzeit Louise geboren wird, scheint ihr Glück vollkommen. Doch die Freude über die Tochter schlägt in Verzweiflung um: Louise leidet am Down-Syndrom- und ein behindertes Kind passt nicht in die heile Welt des jungen Paares.

Doch Louise erobert die Herzen ihrer Eltern! Und dann wird Melanie erneut schwanger. Sie hofft auf ein gesundes Geschwisterchen für Louise ...

Oberlichtenau

LESELÖWEN „OSTERGESCHICHTEN“

Zu Ostern keine Eier? Das darf doch nicht wahr sein! Bauer Merschmann muss sich wohl etwas einfallen lassen mit seinen Hühnern.

Eine geniale Idee hat Hasenoma Weißnase. Und so bleibt bald kein Osternest mehr leer ...

„AUF ENGLANDS GRÜNEN HÜGELN“

Aus dem Tagebuch eines Schäfers an Englands Küste: David Kennard lebt mit seiner Familie fünf Hütehunden und einer über achthundert Tiere zählenden Schafherde inmitten der faszinierenden Schönheit North Devons im Südwesten Englands.

Sein ehrlicher Bericht bringt uns eine der ursprünglichsten Lebensformen nahe, eine Welt, die heute beinahe schon verloren ist.

Jana Schrammel und Martina Ranft

Seniorenbegegnungsstätte des ASB lädt ein im Monat April 2007

Auerswalder Str. 8, Tel.: 03 72 08/47 54 u. 01 74/3 49 10 49

Jeden Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr, Blutdruckmessungen: donnerstags im 14-tägigen Rhythmus

- **Donnerstag, den 05.04.2007, 13.30 Uhr**
Blutdruckmessungen mit anschließendem Kaffeenachmittag
- **Donnerstag, den 12.04.2007, 14.00 Uhr**
Musikalischer Nachmittag mit Frau Schmerler,
Eintritt: 2,00 EUR
- **Donnerstag, den 19.04.2007, 13.30 Uhr**
Blutdruckmessungen mit anschließendem Kaffeenachmittag

- **Donnerstag, den 26.04.2007, 14.00 Uhr**
Musikalischer Nachmittag mit „Egon“, Eintritt: 2,00 EUR

Unsere Schwestern führen auch Beratungsbesuche für alle Kassen durch. Telefonisch erreichbar:

Büro Sozialstation Burgstädt: 03724/14127

Frühdienst Oli: 0174/3491055 oder 0174/3491048

Abenddienst Oli: 0174/ 3491056

gez.: **Kühnert**



Aus den Vereinen

Weitere Informationen zu den Vereinen im Internet unter: www.gemeinde-lichtenau.de

Freizeitfußball SV Wacker 22 Auerswalde

Freitagsclub „Weltklasse-Auswahl (... nur freitags ...)“ informiert:

Am 17.02. nahmen wir wieder an einem Turnier für Freizeitfußballer in Frankenberg teil. Mit fast der gleichen Mannschaft wie 3 Wochen zuvor (Joachim Kindler ersetzte Wolfram Schreiter) gelang uns noch eine Steigerung. Gegen den großen Turnierfavoriten mussten wir uns im Finale nur mit 0:1 geschlagen geben. Mit einer besseren Chancenverwertung unserer Stürmer wäre sogar der Turniersieg möglich gewesen.

Trotzdem ist unserer gesamten Truppe ein Riesenlob auszusprechen. Jeder rackerte für den Anderen, es macht einfach Spaß, in so einem Team seinem Hobby nachzugehen. Man merkte auch, dass die Umstellung auf die wesentlich größere Halle in Frankenberg unseren Kickern diesmal leichter fiel als beim ersten Turnier.

Mit großer Zuversicht werden wir beim nächsten Hallencup versuchen, den Siegerpokal nach Auerswalde zu holen. Bis dahin werden wir weiter fleißig trainieren – wie immer (... nur freitags ...).

Sven Schlafke



hinten: Andreas Kurschinski, Uwe Münch, Joachim Fensl, Tino Flämmling, Joachim Kindler, vorn: Sven Schlafke, Nico Münch, Wolfram Schreiter, Uwe Köppelmann, Daniel Kindler, Jens Stolper

7. Hexenschießen der SG Lichtenau e.V.



am 30.04.2007, ab 17.00 Uhr
auf der Schießstätte an der
Thomas-Müntzner-Straße im
OT Niederlichtenau
Ausschreibung unter
www.sg-lichtenau.de

20.00 Uhr Entzündung
des Hexenfeuers

Für Essen, Trinken und
Musik ist gesorgt! Jedermann
ist herzlich eingeladen!

Der Vorstand

Odi sucht dringend ein Zuhause! Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.



Der ca. 2 Jahre alte Cockerspaniel sucht dringend ein dauerhaftes Zuhause. Noch lebt Odi in einer Pflegestelle in Lichtenau, und zeigt sich dort von seiner besten Seite. Er ist lieb, verträglich mit anderen Hunden und sucht ein Zuhause bei einer lieben Familie gern mit größeren Kindern. Odi

wurde von Tierschützern aus einer spanischen Tötungsstation gerettet, und konnte dank unseres Tierschutzvereins die Reise nach Deutschland antreten. Durch das Zusammenspiel vieler Tierfreunde im In- und Ausland war diese Rettungsaktion, welche den Hund vor dem sicheren Tod bewahrt hat möglich.

Um für den Tierschutz noch mehr zu bewirken, auch für die Gemeinde Lichtenau, gründeten 9 Tierfreunde den Tierschutzverein im Januar 2007. Momentan zählt der Verein 28 Mitglieder, Tierfreunde aus Lichtenau, Chemnitz, Mittweida, Wittgensdorf, Hohenstein und sogar aus Dresden. Der Verein möchte sich gerne dauerhaft mit einer kleinen Tierherberge in der Gemeinde Lichtenau ansiedeln und sucht dringend ein geeignetes Gelände. Wir sind jedoch zuversichtlich mit Unterstützung des Bürgermeisters Herrn Dr. Pollok und

der Ortschaftsräte eine Lösung für den Verein zu finden. Die Tierfreunde haben bereits die Zusage vom MDR-Fernsehen zur Aufzeichnung der Sendung „Tierisch, Tierisch“ beim Lichtenauer Verein, sobald ein geeignetes Grundstück gefunden ist. Bis dahin ist der Verein dringend auf weitere Pflegestellen angewiesen.

Der nächste Futter- und Sachspendentransport nach Spanien findet am 05.05.2007 statt, dringend benötigt werden noch Futter- und Sachspenden wie gebrauchte Decken, Handtücher, Bettwäsche, Hundeleinen, Körbchen, Kratzbäume oder Spielzeug für die Tiere. Bedanken möchte sich der Verein beim Norma-Markt im Gewerbegebiet Altmittweida und beim Kaufland Mittweida für das Aufstellen von Futterspendenboxen sowie bei der Gärtnerei Veit in Ottendorf, wo eine Geldsammeldose aufgestellt werden konnte. Wir suchen dringend noch weitere Geschäfte, die unseren Verein durch das Aufstellen einer Sammeldose (Höhe 9 cm, Durchmesser 6 cm) unterstützen möchten. Mehr über die Arbeit der Tierschützer erfährt man unter www.tierfreunde-helfen.de. Bei Fragen oder Hilfsangeboten bitte unter 037208/85674 melden.

gez. **A. Barthel**

Geschichtliches

Neues Schulhaus vor 130 Jahren in Auerswalde geweiht

Der Auerswalder Maler Willy Ahnert hat vor langer Zeit aus dem Frankenbergener Tageblatt Nr. 43 vom 12. April 1877 folgendes abgeschrieben und auf ein großes Plakat gebracht:

„Am 9. April 1877 fand, begünstigt vom heitersten Frühlingswetter die Einweihung des neuen Schulhauses in Auerswalde statt. Nachdem vormittags 10 Uhr Lehrer und Kinder von den beiden alten Schulhäusern im Ober- und Niederdorf sich verabschiedet hatten, vereinigten sich beide Schulen und zogen unter Geläute der Glocken nach der neuerbauten Bildungsstätte. Am Portale derselben sprach der Coinspecteur Herr Amtshauptmann von Weißenbach Worte der Anerkennung zu der überaus zahlreich versammelten Gemeinde, die den Neubau unter bedeutenden Opfern zustande gebracht. Im Schulhause selbst hielt Herr Schulrat Eichenberg die Weiherede, in welcher betont wurde, dass die Aufgabe der Volksschule in strenger Zucht und im Erziehen zum festen Gottvertrauen bestehe, beides

im Hinblick auf die Gebrechen unserer Zeit. Herr Pastor Fleischer erlebte in einem längeren Schlussgebete den Segen Gottes zum neugegründeten Werk. Das stattliche, allen Anforderungen der neuen Gesetzgebung entsprechende Gebäude enthält drei Lehrerwohnungen und ebenso viele fertige Schulzimmer. Eine vierte Schulstube ist auch noch vorhanden, jedoch ist deren Fertigstellung auf das viel spätere Bedürfnis hin noch beanstandet worden. Was die Lehrkräfte betrifft, so ist man vorläufig auf die zwei im Orte schon vorhandenen beschränkt, man hofft zwar auf die baldige, bis jetzt noch beanstandete Erlangung eines Hilfslehrers. Möge das neue Schulhaus, welches als eine Zierte des Ortes weithin leuchtet, nun auch diesem letzteren fort und fort eine Licht- und Segensquelle sein!“

Das Schuljubiläum wird mit Veranstaltungen im Rahmen des 11. Auerswalder Dorffestes gewürdigt. Es findet vom 7. bis 9. September statt. Der Seniorenclub wird aber bereits am 4. Sep-

tember zu einer Veranstaltung einladen. Näheres zu den Veranstaltungen wird noch bekannt gegeben. Vorbereitet wird eine Dokumentation zur Baugeschichte. Wir möchten aber auch gern alte Klassenfotos oder sonstige Fotos aus dem „Leben“ der Schule mit ausstellen. Dazu suchen wir Fotos aller Jahrgänge zur Herstellung von Kopien. Wenn Sie mit zum Gelingen der Ausstellung beitragen möchten, informieren Sie bitte die Schulleiterin Frau Naumann (Telefon 037208 2617), den Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. Herrn Schmidt (Telefon 037208 2408) oder geben Sie Ihre Fotos einfach im Rathaus, Auerswalder Hauptstraße 2, Sekretariat des Bürgermeisters (bei Frau Winkler) ab. Die Rückgabe wird zugesichert.

Es bedanken sich im Voraus

Barbara Naumann, Schulleiterin
Kl.-J. Schmidt, Heimatverein
Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Das Blasorchester Ottendorf lädt ein
zum vierten Frühjahrskonzert

Hiermit laden wir Sie recht herzlich ein, zum

4. Frühjahrskonzert
des Ottendorfer Blasorchesters.

Am 29.04.2007 ab 14.30 Uhr
in der Turnhalle Ottendorf

Teilen Sie mit uns das musikalische Highlight des Frühjahrs beim 4. Frühjahrskonzert des Blasorchesters Ottendorf.

Zum ersten Mal mit dabei:
Das Brass & Swing Orchester Ottendorf

Die Frauen der Musiker verwöhnen Sie mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Freier Eintritt !!!

www.blasorchester-ottendorf.de

Osterfeuer in Krumbach

Wir laden Sie zum 1. Krumbacher Osterfeuer am 08.04.2007, 16.00 Uhr an der Feuerwache Krumbach recht herzlich ein.

Für unsere kleinen Gäste hat vielleicht der Osterhase einige Ostereier versteckt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Kameraden der FFW Krumbach
gez.: **Konrad Lange**



dorfgalerie auerswalde

03.04. bis 25.05.2007

schrift
Reliquarie Steffen Heil

Die Reliquarie des Heiligen Steffen, Bischof von Antiochia, wurde im Jahr 1000 in Auerswalde von Bischof Friedrich von Meißen gestiftet. Sie ist ein wertvolles Zeugnis der Kunst des 11. Jahrhunderts.

Die Reliquarie ist ein wertvolles Zeugnis der Kunst des 11. Jahrhunderts. Sie ist ein wertvolles Zeugnis der Kunst des 11. Jahrhunderts.

dorfgalerie
Am 1. April 2007

Der Siedlerverein „Auerswalde Ost e.V.“ informiert:

Wir laden zu einer **öffentlichen Veranstaltung** in die Gaststätte Siedlerheim, Rudolf-Breitscheid-Straße 1, Ortsteil Auerswalde, Gemeinde Lichtenau, ein.

Am 19. April 2007 ab 19.00 Uhr findet eine Gesprächsrunde mit einem Fachberater unseres Landesverbandes

zu folgendem Thema statt: **Aktuelles Sächsisches Bau-recht in Siedlungsgebieten, Grenzbebauungen und Grenzbeplantungen, Nachbarschaftsrecht.**

**Der Vorstand
Schmidt, Vorsitzender**

Wir gratulieren den Jubilaren der Ortschaften Auerswalde - Lichtenau - Ottendorf

OT Auerswalde

Reichel Hilde	88 Jahre
Weber Marianne	88 Jahre
Oberthür Gertrud	86 Jahre
Kretzschmar Gerda	85 Jahre
Reuter Erhard	84 Jahre
Albrecht Marie-Luise	84 Jahre
Poll Ingeborg	81 Jahre
Löbner Hennri	81 Jahre
Wünsch Wolfgang	80 Jahre
Groß Hans	79 Jahre
Hoppe Armin	79 Jahre
Müller Manfred	78 Jahre
Hoppe Helfriede	77 Jahre
Sammler Alfons	77 Jahre
Lazarides Ursula	77 Jahre
Wünsch Inge	77 Jahre
Esche Horst	74 Jahre
Saupe Ruth	74 Jahre
Kraushaar Armin	73 Jahre
Bauerschaper Karl	72 Jahre
Schellenberger Waltraud	72 Jahre
Gersch Wolfgang Dr.	71 Jahre
Ost Irene	71 Jahre
Frenschock Roland	70 Jahre
Schmidt Erhard	70 Jahre
Köhler Peter	70 Jahre
Klenke Werner	78 Jahre

OT Biensdorf

Sachse Elsa 78 Jahre

OT Garnsdorf

Raschke Günter 77 Jahre

Beyer Roland	74 Jahre
Bögner Helga	74 Jahre
Flemming Reinhard	72 Jahre
Thümer Gerald	71 Jahre
Knöfler Roland	71 Jahre

OT Merzdorf

Wagner Günter 74 Jahre

OT Niederlichtenu

Claus Marianne	89 Jahre
Lippmann Rolf	83 Jahre
Clauß Rudolf	78 Jahre
Schmalfuß Harald	77 Jahre
Dürschmidt Evelin	77 Jahre
Siegel Rolf	76 Jahre
Stehr Ingeborg	75 Jahre
Jobst Siegfried	75 Jahre
Barthel Werner	74 Jahre
Schlegel Lisa	72 Jahre
Krug Doris	70 Jahre

OT Oberlichtenu

Eimermacher Irmgard	88 Jahre
Linke Hildegard	86 Jahre
Eckert Helmut	80 Jahre
Kühn Lilli	79 Jahre
Barthel Ruth	78 Jahre
Skopp Horst	78 Jahre
Mehnert Irene	76 Jahre
Scholz Siegfried	75 Jahre
Probst Irmgard	74 Jahre
Hoppe Rudolf	72 Jahre
Beier Sigrid	72 Jahre

Warnick Erika	72 Jahre
Anscheit Arno	72 Jahre
Rosahl Gudrun	71 Jahre
Krause Anita	70 Jahre

OT Ottendorf

Richter Willy	88 Jahre
Pilz Magda	86 Jahre
Dachwitz Charlotte	86 Jahre
Pester Alfred	85 Jahre
Drechsel Rolf	85 Jahre
Hans Rolf	83 Jahre
Richter Herbert	82 Jahre
Grummt Gerda	82 Jahre
Risch Hans	80 Jahre
Hansel Christa	80 Jahre
Steinbach Harald	79 Jahre
Grund Susanne	79 Jahre
Eidam Lieselotte	78 Jahre
Blank Rudi	77 Jahre
Plietz Gertrud	77 Jahre
Mallon Lisa	77 Jahre
Köhler Margot	76 Jahre
Roth Sonja	76 Jahre
Mühlstädt Ursula	76 Jahre
Maul Anneliese	75 Jahre
Morgenstern Elfriede	75 Jahre
Borchert Willfred	75 Jahre
Schumann Isolde	74 Jahre
Glock Herbert	73 Jahre
Greulich Horst	73 Jahre
Rößger Charlotte	71 Jahre
Böttcher Erika	70 Jahre

Altersjubilare mit aktuellem Stand vom 05.03.2007. Spätere Änderungen können bei der Veröffentlichung nicht berücksichtigt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Lichtenau
Tel.: (03 72 08) 8 00 10,
Fax 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

amtlicher Teil:
Dr. Michael Pollok, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, den 12.04.2007, im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstr. 2, 09244 Lichtenau, Erdgeschoss Zimmer 1.06

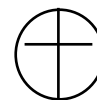
Verantwortlich für

Anzeigen/Design/Druck:

C. G. Roßberg, Gewerbering 11,
09669 Frankenberg/Sa.,
Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93,
E-Mail: info@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung:

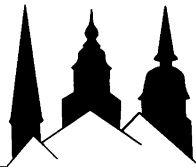
WVD Zustellservice GmbH,
Vertriebsreklamation: 01805 9 98 49 77
E-Mail: S.Stecher@WVD-Vertrieb.de



**Die Freie evangelische
Gemeinde Auerswalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:**

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
9.15 Uhr Kinderstunde
dienstag 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis
Dienstag, den 10.04. und 24.04.
15.00 Uhr Seniorenkreis

*Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78*



Die Drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in den Kirchen Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

• Der Ev. Kindergarten „Sonnenschein“ in Auerswalde sucht für dieses Jahr noch einen **Zivildienstleistenden**. Interessenten werden gebeten sich so schnell wie möglich unter der Tel.- Nr. 037 208 / 2530 zu melden.

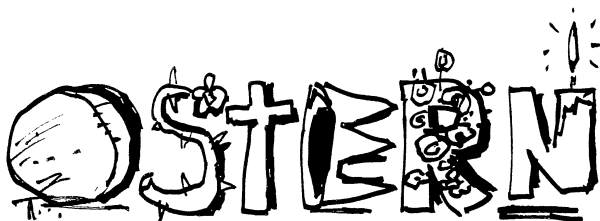
• **Sonntag, 1. April** – Palmarum,
9.30 Uhr KONFIRMATIONS-Gottesdienst in der Niederlichtenauer Kirche
18.00 Uhr Jugendgottesdienst in Erdmannsdorf

• „**Matthäus-Passion**“ von Heinrich Schütz (1585 – 1672) Unter der Leitung von Kantor Ulrich Meier bringen die Kantorei Frankenberg und Gäste die Passionserzählung nach dem Evangelisten Matthäus für Soli, Chor und Favoritchor mit Basso continuo zur Aufführung am **Sonntag, dem 1. April, 17.00 Uhr**, in der Niederlichtenauer Kirche.

• **Gründonnerstag, 5. April, 19.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst in Niederlichtenau – mitgestaltet vom Jugendkreis

• **Karfreitag, 6. April,**
9.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in der Kirche Niederlichtenau
10.00 Uhr ökumenischer Kreuzweg der Jugend im Ottendorfer Gemeinderaum
14.00 Uhr Feierstunde zur Sterbestunde Jesu in der Kirche Niederlichtenau

• **Ostermette mit persönlicher Osterkerze am 8. April, 5.00 Uhr in der Kirche Auerswalde**, anschließend Oster-spaziergang und gemeinsames Osterfrühstück, 9.00 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Taufe
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Taufen in Niederlichtenau



• **Ostermontag, 9. April,**
9.30 Uhr Festgottesdienst in der Ottendorfer Kirche
10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Oberlichtenau

• Wer am **10. April** zum gerade begonnenen **Glaubensgrundkurs** mit 12 Teilnehmern noch hinzukommen möchte, ist herzlich willkommen. Die Teilnehmer müssen keine Voraussetzungen mitbringen. Nach den ersten beiden Schnupperabenden ist ein regelmäßiger Besuch im 14-tägigen Rhythmus, jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr im Kantorat neben der Kirche Auerswalde sinnvoll. Zum Abschluss dieses Kurses kann man sich taufen oder konfirmieren lassen. Anmeldungen nimmt Pfr. M. Kaube entgegen (Tel. 037208 / 2530).

• **Bis zum 13. April** sollten sich alle Interessenten für die **Bildungsreise nach Süd-England** vom 7. bis 14. Juli angemeldet haben. Reiseprospekte liegen im Eingangsbereich der Kirche und im Pfarrhaus Auerswalde aus oder werden von uns zugeschickt.

• **Montag, 16. April, 19.30 Uhr** „Israel? Um Gottes Willen!“ so denkt mancher, der Nachrichten sieht, in einem Reisekatalog blättert oder über die Zukunft unserer Welt nachdenkt. Was geht uns als Christen Israel an? Wie stehen wir zu dem Volk, zu dem Staat und zu seiner aktuellen Politik? Sagt die Bibel außer zur Geschichte auch etwas zur gegenwärtigen und künftigen Bedeutung dieses Landes? Zu diesem Thema begrüßen wir **Ray und Sharon Sanders** vom Verein „Christliche Freunde Israels“, die selbst im Heiligen Land leben und arbeiten. Jeder Interessierte ist herzlich willkommen!

• **Sonntag, 29. April, 9.30 Uhr** Jubelkonfirmation in der Ottendorfer Kirche

Ein frohes Osterfest wünschen Ihnen Ihre Pfarrer

Pfr. M. Kaube, Pfr. L. Seltmann, Pfr. M. Fischer

Pfr. M. Kaube
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de
www.kirche-auerswalde.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 9.00 – 11.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338
E-Mail: selt@gmx.net
Kanzleiöffnungszeiten:
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. M. Fischer
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2622 o. 85838,
Fax: (037208) 85839
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr